

Ernst Moritz Arndt (1769-1860)

Gebet an die Liebe.

1809.

Blitzesschnelle, Adlerschwinge
Deucht der Liebe Macht geringe;
Große Mutter aller Dinge,
Gerne trag' ich deine Schuld,
5 Gerne will ich alles leiden,
Deine Schmerzen, deine Freuden,
Denn du mischest mild zu beiden
Unaussprechlich süße Huld.

(35 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/arndt/gedichte/chap015.html>